

EINKAUFSRATGEBER

T-SHIRTS

WAS MACHT EIN NACHHALTIGES T-SHIRT AUS?

Definition nachhaltige Textilien:

Als „nachhaltig“ werden Textilien bezeichnet, die ökologische und soziale Kriterien auf allen Verarbeitungsstufen inkl. Rohstoffgewinnung erfüllen und dies durch glaubwürdige Dritt-Zertifizierung nachweisen. Zusätzlich weisen die Anbietenden die Wahrnehmung ihrer unternehmerischen Sorgfaltspflichten (z.B. Fair Wear Foundation Leader Status, Grüner Knopf) nach. Im Unterschied dazu verfügen „konventionelle“ Textilien über keine Dritt-Zertifizierung oder eine Zertifizierung, die nicht anspruchsvoller als Oeko-Tex 100 ist.

Wer Textilien nachhaltig beschaffen möchte, muss zunächst die wesentlichen sozialen und ökologischen Rahmenbedingungen über den gesamten Lebenslauf von Textilien kennen.

Dazu gehören die Herstellungsphase, die Nutzungsphase sowie die End of Life- oder Nachnutzungsphase. Verbunden sind die einzelnen Phasen durch Transport und Distribution. Während in der Herstellungsphase sowohl soziale als auch ökologische Risiken hoch sind, dominieren in der Nutzungsphase nach bisherigen Erkenntnissen die ökologischen Risiken. Bei Transport und Distribution sowie in der Nachnutzungsphase nehmen soziale Risiken neben den ökologischen Risiken wieder an Bedeutung zu.

Quelle: „Nachhaltigkeit ist nicht umsonst“, Südwind/Femnet

Das solltest Du beim Einkauf beachten!

Welches Material wurde verwendet?

Wurde im gesamten Lebenszyklus des T-Shirts – einschließlich Anbau, Verarbeitung, Transport & Entsorgung darauf geachtet, möglichst wenige negative Auswirkungen auf Menschen und Umwelt zu verursachen?



Das bedeutet:

- faire Arbeitsbedingungen
- Verwendung umweltfreundlicher Produktionsverfahren
- Minimierung des ökologischen Fußabdrucks

EINKAUFSRATGEBER

T-SHIRTS

Umweltfreundliche Materialien auswählen

? Warum?

Bio-Baumwolle wird ohne den Einsatz von schädlichen Chemikalien/Pestiziden angebaut. Somit werden die schädlichen Auswirkungen dieser Chemikalien auf die Umwelt, aber auch auf die Gesundheit der Menschen, die im Baumwollanbau tätig sind, verringert.

Langlebigkeit und Qualität

Investiere in hochwertige T-Shirts, die langlebig sind und nicht schnell verschleißen. Dies reduziert den Bedarf an häufigem Nachkaufen und trägt zur Reduzierung des Gesamtverbrauchs bei. Ein hochwertiges T-Shirt-Material kann sich zudem auf die Haltbarkeit des Drucks auswirken. Und meist trägt es sich auch angenehmer.

? Warum?

Reduzierung des Ressourcenverbrauchs für die Herstellung neuer Kleidung, einschließlich Wasser, Energie und Rohstoffe. Während die Menge der produzierten Kleidung stetig zunimmt, sinkt die Nutzungsdauer und Textilien sind zu einem Wegwerfprodukt geworden.

Der Druck: Was sollte man beachten?

Siebdruck vs. Digitaldruck:

Siebdruck liefert langlebige Drucke durch eine hohe Farbabdeckung und Haltbarkeit des Drucks. Im Digitaldruck sind hochauflösende Druckdesigns umsetzbar, allerdings weisen die Drucke eine geringere Waschbarkeit auf. Die Farben verblassen leicht.

? Good to know

Generell sollten die Farben frei von Phtalaten sowie Formaldehyd und Lösungsmitteln sein. Wasserbasierten Tinten ist der Vorzug zu geben. Achte außerdem darauf, dass eine Druckerei möglichst schadstoffarme und biologisch abbaubare Reinigungsmittel verwendet. Abzuraten ist von sogenannten Plastisol oder Flockdrucken, da hier meist PVC verwendet wird.

Zertifizierungen

Um sicher zu stellen, dass Du ein nachhaltiges T-Shirt findest, empfiehlt es sich auf anerkannte Siegel zu achten:



? Warum?

Diese Zertifizierungen gewährleisten, dass das Kleidungsstück nach ökologischen und sozialen Standards hergestellt wurde und sich aktiv für eine transparente Lieferkette eingesetzt wird. Sie engagieren sich – mit unterschiedlichen Gewichtungen – für die Zahlung von fairen Löhnen, sichere und gerechte Arbeitsbedingungen und sorgen mit ihren Kriterien, die den gesamten Herstellungsprozess umfassen, für eine umweltverträglichere Produktion. Es werden allerdings nicht alle unternehmerischen Sorgfaltspflichten abgedeckt. Um eine möglichst breite Abdeckung aller ökologischen und sozialen Anforderungen zu erreichen, sollten die Siegel kombiniert werden.

Quelle: Siegelklarheit

Textilrecycling

Wenn Du Dein T-Shirt nicht mehr tragen möchtest, solltest Du es keinesfalls einfach in den Müll werfen. Wenn es noch tragbar ist, kannst Du es bei einer Kleidersammelstelle vor Ort abgeben oder entsorgst es in einem Sammelcontainer, der BVSE zertifiziert bzw. Mitglied im Dachverband FairWertung ist.

Es gibt inzwischen verantwortungsvolle Hersteller, die getragene Textilien zurücknehmen und direkt dem Textilrecycling zuführen, also zu neuen Fasern verarbeiten und daraus wiederum Textilien anbieten! Und solltest Du ein/e Bastelfreund/In sein, dann findest Du im Internet oder Social Media wunderbare Ideen, wie Du aus Deinem T-Shirt noch eine praktische Tasche, Kissenbezug, etc. machen kannst.



? Warum?

100 Milliarden Kleidungsstücke werden jährlich weltweit produziert. Tendenz steigend. Allein in Deutschland gibt es mehr als eine Million Tonnen Altkleider pro Jahr, nur ca. 1% davon werden zu neuen Textilien recycelt.

EINKAUFSRATGEBER

T-SHIRTS

Mal was Neues ausprobieren:

T-Shirts ausleihen



Zirkulär ist das neue Nachhaltig:

Event-T-Shirts landen nach dem Einsatz oft ungetragen im Schrank oder im Müll. Laut RE-Shirt werden allein in Deutschland täglich **rund 5.000 Tonnen Kleidung** gesammelt – etwa **10 %** davon sind bedruckte Textilien, viele davon kaum getragen. Zirkuläre Ansätze wie auswaschbare Drucke, Rücknahmesysteme oder kompostierbare Materialien verlängern die Lebensdauer der Shirts und vermeiden Abfall.

RE-Shirt



Bei RE-Shirt gibt es zwei Möglichkeiten:
Entweder leiht Ihr die T-Shirts, die zuvor gemäß Euren Vorstellungen mit einer eigens entwickelten, temporären Siebdruckfarbe bedruckt werden - so habt Ihr Euer T-Shirt, könnt es aber nach dem Event einfach wieder zurückgeben und es wird somit noch auf vielen weiteren Events getragen werden können.

Und die andere Möglichkeit:
Ihr kauft die T-Shirts, die natürlich ebenfalls mit der auswaschbaren Farbe bedruckt wurden und könnt sie nach dem Event ganz normal als unbedrucktes T-Shirt tragen oder nochmals nach Euren Wünschen bedrucken lassen.

<https://re-shirt.com>



Zudem engagieren sich auch NIKIN EU, Everywhere Apparel, Circular Basics und graduprint für kreislauffähige Textillösungen.

Circular Sweater

Die Produkte von Circular Sweater Projekt sind komplett aus reiner **Bio-Baumwolle** gefertigt und werden individuell mit biologisch abbaubarer Farbe bedruckt.

Sie sind kompostierbar, recycelbar, werden im **Zero Waste Verfahren** hergestellt und sind mit QR-Code rückverfolgbar transparent in Deutschland produziert.

Das Besondere ist aber, dass die Produkte nach dem Gebrauch **zurückgekauft** und **upgecycelt** werden und somit ein **zweites, drittes, viertes Mal** in den Handelskreislauf kommen. Wenn sie sich nicht mehr reparieren lassen, werden sie zu neuem Garn verarbeitet.

<https://www.circularsweaterproject.org>

Klar, diese T-Shirts sind nicht günstig, aber ggf. findet ihr einen Sponsor, der Euch und diese Idee unterstützt und sich somit als Vorreiter*in in Sachen Nachhaltigkeit positionieren möchte.

Solltest Du noch Fragen haben und Dein Verein möchte tiefer in das Thema einsteigen: <https://www.globalnature.org/fairwearworks>

Projekt #FairWearWorks:



Gefördert durch:



Mit Mitteln des:



Unterstützt von Teilnehmer*innen:



Mit freundlicher Unterstützung von:

